

Jungen 19 Bezirksoberliga

SC 1929 Waldgirmes : SG 1862 Anspach
Freitag, 22.03.2024, 19:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen dem SC 1929 Waldgirmes und der SG 1862 Anspach

Jubel herrschte am Freitagabend, als Tamino-Liam Skopek nach ca. 2 Stunden den Matchball für den SC 1929 Waldgirmes im Spiel der Jungen 19 Bezirksoberliga verwertete. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen bei der SG 1862 Anspach. Das Gastteam konnte im 16. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteilung weist der SC 1929 Waldgirmes nun ein Punkteverhältnis von 24:8 in der Tabelle auf, während der die SG 1862 Anspach 19:13 Punkte hat.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Huck / Markieton und Klühs / Chen, bevor das 2:3 feststand. Zwar brachten Gehres / Hiebsch Stahl / Skopek phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Stahl / Skopek mit 3:1 durch. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Luis Manfred Huck die Partie gegen Mika Gehres noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indes daraufhin Noah Rene Markieton letztlich parat, um Fynn Klühs final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Anschließend ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Rufus Stahl überzeugte im Einzel gegen Emil Chen, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Keinen Zähler beisteuern konnte Tamino-Liam Skopek im Spiel gegen Alexander Hiebsch, das 0:3 verloren ging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Wenige Chancen hatte Luis Manfred Huck beim 4:11, 3:11, 8:11 gegen seinen Kontrahenten Fynn Klühs, so dass Klühs seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Da war final wirklich nichts zu holen. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Noah Rene Markieton die Begegnung, in die er auf dem Papier anhand der TTR-Werte als Außenseiter gestartet war, mit 1:3 gegen Mika Gehres abgab und eine Niederlage kassierte. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte derweil hingegen Rufus Stahl beim 11:6, 11:5, 11:9 gegen Alexander Hiebsch. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 19:11 (Stahl) und 4:2 (Hiebsch). Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: SC 1929 Waldgirmes 4 Punkte, SG 1862 Anspach 5 Punkte. Zwischenzeitlich musste Tamino-Liam Skopek zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Emil Chen aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 15:11 (Skopek) und 0:4 (Chen). Mit dem 5:5 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 19.04.2024 gegen den TTC OE Bad Homburg 1987, während die SG 1862 Anspach am 20.04.2024 gegen den Tischtennisclub Elz antritt.

Statistik:

SC 1929 Waldgirmes

Doppel: Huck / Markieton 0:1, Stahl / Skopek 1:0

Einzel: L. Huck 1:1, N. Markieton 0:2, R. Stahl 2:0, T. Skopek 1:1

SG 1862 Anspach

Doppel: Klühs / Chen 1:0, Gehres / Hiebsch 0:1

Einzel: F. Klühs 2:0, M. Gehres 1:1, A. Hiebsch 1:1, E. Chen 0:2